Aktuelle Informationen für die kommende Woche

11.12.2020

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

so eben erreichte uns die Nachricht, das die Landesregierung NRW folgende Regelungen beschlossen hat (Auszüge aus der offiziellen Schulmail von 13.33 Uhr):

„Als Beitrag zur allgemeinen Kontaktreduzierung gelten daher ab Montag, 14. Dezember 2020, folgende Regelungen:

In den Jahrgangsstufen 1 bis 7 können Eltern bzw. Erziehungsberechtigte ihre Kinder vom Präsenzunterricht befreien lassen.

Um das Verfahren angesichts der Kürze der Zeit zu vereinfachen, zeigen die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten der Schule gegenüber schriftlich an, wenn sie von dieser Befreiung Gebrauch machen wollen. Sie geben dabei an, ab wann die Schülerin bzw. der Schüler ins Distanzlernen wechselt. Frühester Termin ist der 14. Dezember 2020. Ein Hin- und Her-Wechseln zwischen Präsenzunterricht und Distanzlernen ist nicht möglich. Dies ist mit Blick auf die Infektionsprävention nicht sinnvoll.

In den Jahrgangstufen 8 bis 13 wird Unterricht grundsätzlich nur als Distanzunterricht erteilt. Für Schülerinnen und Schüler mit einem Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung, der eine besondere Betreuung erfordert, muss diese in Absprache mit den Eltern oder Erziehungsberechtigten sichergestellt werden. …

Die Befreiung vom Präsenzunterricht in den Klassen 1 bis 7 und der obligatorische Distanzunterricht sind nicht mit einem Aussetzen der Schulpflicht gleichzusetzen. Das Lernen und Arbeiten zu Hause, wie es von vielen Schülerinnen und Schülern im Frühjahr erstmals praktiziert wurde und für das es von den Schulen fortgeschriebene Konzepte gibt, gilt auch für diese besondere Woche zwischen dem 14. und dem 18. Dezember 2020. …

An den beiden Werktagen unmittelbar im Anschluss an das Ende der Weihnachtsferien (7. und 8. Januar 2021) findet kein Unterricht statt. Es gelten die gleichen Regeln wie für die unterrichtsfreien Tage am 21. und 22. Dezember 2020.

Ich bitte noch einmal um Verständnis für diese kurzfristige Entscheidung. Sie ist der anhaltend problematischen Infektionslage geschuldet und erfolgt im Interesse einer länderübergreifenden Vorgehensweise. Sie haben in den letzten Monaten unter besonderen Bedingungen eine wichtige und wertvolle Arbeit geleistet; dies will ich an dieser Stelle nochmals deutlich hervorheben. Bitte nutzen Sie bei der Gestaltung des Präsenzunterrichtes sowie des Distanzlernens die Spielräume, die Ihnen zur Verfügung stehen.

Ihnen allen wünsche ich von Herzen ein gesegnetes, gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein hoffentlich ruhigeres Jahr 2021! Bleiben Sie gesund! … “

Soweit die für unsere Schule relevanten Abschnitte aus der Schulmail. Folgende ergänzenden Hinweise möchten wir noch anfügen:

- **Jahrgang 5 bis 10:** Alle für die Woche vom 14. – 18.12.20 geplanten Klassenarbeiten werden auf die Zeit nach dem 10.01.2021 verschoben.

- **Jahrgang 5-7:** Bitte informieren Sie zeitnah die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer **per Email** darüber, ob Ihr Kind nicht kommt und am Distanzunterricht teilnimmt.

- **Oberstufe:** Die angesetzten Klausuren werden geschrieben. Genaueres erfahren Sie und ihr am Montag, 14.12.20, von Herrn Stappen auf dem gewohnten Weg.

- Für die **Notbetreuung** am 21./22.12.20 ändert sich nichts.

Hinweise für Schülerinnen und Schüler zum Distanzunterricht finden Sie unten stehend und auf unserer Homepage unter „Corona =>Informationen für Eltern=> Distanzunterricht im Falle einer Schulschließung“. Dort finden Sie auch unser vollständiges Konzept.

Mit dieser Entscheidung der Landesregierung entfällt leider für uns alle auch der vorweihnachtliche Abschied von der Klassengemeinschaft. Wir bedauern dies sehr, hoffen aber, dass die nun getroffene Regelung uns den Start im neuen Jahr 2021 erleichtern wird.

Wir werden uns im Laufe der kommenden Woche noch mit einem Schulbrief zum Jahresende von Ihnen und euch verabschieden und in diesem auch den geplanten Wiederanfang im neuen Jahr erläutern.

Mit freundlichen Grüßen

Die Schulleitung der Gesamtschule Eifel

Auszug aus unserem Konzept zur lernförderlichen Verknüpfung von Präsenz- und Distanzunterricht

Distanzunterricht im Falle einer Schulschließung

1.1. Für Schüler*innen der Sekundarstufe I

Aufgaben

- Aufgaben werden montags um 08:00 Uhr freigeschaltet und freitags um 13:00 Uhr geschlossen. Abgabeschluss (Sperrung der Aufgaben) ist freitags um 20 Uhr.
- Hauptfächer (M, D, E, WP) werden jede Woche gestellt. SuS mit sonderpädagogischem Förderbedarf erhalten je nach ihren individuellen Bedürfnissen differenziertes Arbeitsmaterial oder in Umfang und Schwierigkeitsgrad differenzierte Aufgabenstellungen.
- Nebenfächer (GL, KU, NW, Sport (gerade Woche), Reli, MU, AL (ungerade Woche)) werden in gerade und ungerade Wochen eingeteilt und abwechselnd gestellt.
- Lernmittel: Berücksichtigt werden sollte, dass nicht jede Familie einen Computer besitzt. Ein entsprechender Bedarf sollte umgehend von den Eltern bei den Klassenlehrern angemeldet werden.
- Wir weisen darauf hin, dass die Schule über Leihgeräte verfügen wird, um Schüler*Innen die Teilnahme zu ermöglichen, in deren Haushalten die technischen Möglichkeiten nicht gegeben sind.

Arbeiten mit Teams für Schüler*innen

- Die Aufgaben für den Distanzunterricht werden montags in den Schulplaner übertragen.
- Fachlehrer*innen und die zuständigen Sonderpädagog*innen werden bei Fragen zu den gestellten Aufgaben per Teams kontaktiert.
- Wenn eine Präsenszeit bei Teams vom Lehrer*in einberufen wird, erfolgt dies während der Unterrichtszeit (Werktags von 08:00-16:00 Uhr).
- Ein Videochat darf nicht verpflichtend sein, jedoch ein Sprachanruf oder ein Chat.
- Beim Videochat darf nur nach schriftlichem Einverständnis der Erziehungsberechtigten, eine Kamera eingeschaltet werden.
- Es gibt einen Beispielstundenplan für Kinder, die Hilfe bei der Planung brauchen.
- Umfang: Wenn das Gefühl auftaucht, dass die Aufgaben zu viel sind wenden sich die Schüler*innen an ihre Klassenlehrer*innen.
- Bei Kontaktaufnahme mit Lehrkräften sollte auf unser Kommunikationskonzept geachtet werden. (Link einfügen)
- Bei Vergessen des Passwortes melden sich die Schüler*innen oder Erziehungsberechtigten umgehend bei den Klassenlehrer*innen per E-Mail.

Schulplaner

- Im Schulplaner wird von den Schülern genau dokumentiert, wann welches Fach und welche Aufgabe erledigt wurde, die Eltern sollen wie immer freitags unterschreiben. Ein Foto der aktuellen Woche Lernzeit mit den eingetragenen Aufgaben wird am Wochenende im Klassenteam/Aufgaben/Lernzeit (Lernbüro) hochgeladen.

Die Schulsozialarbeit (Frau Biermann)

- Unterstützt dich bei der Suche nach Lösungen in persönlichen und schulischen Fragen.
- Ist freiwillig und beruht auf Vertraulichkeit.

Für Terminabsprachen oder einen Chat kann Frau Biermann erreicht werden unter:

s.biermann@gesamtschule-eifel.de

1.2. Für Schüler*innen der Sekundarstufe II

Aufgaben

- Die Aufgaben werden über „Teams“ gestellt und nach individueller Ansage durch den Kurslehrer mit einem Rückgabetermin versehen.

Arbeiten mit Teams für Schüler*innen

- Kurslehrer*innen werden bei Fragen zu den gestellten Aufgaben über „Teams“ kontaktiert.
- Wenn eine Präsenzzeit von der Lehrer*in einberufen wird, erfolgt dies während der Unterrichtszeit (8-16 Uhr)
- Die Teilnahme am Distanzunterricht als Audiokonferenz und/oder Chat ist verpflichtend. Videokonferenzen hingegen nicht.
- Bei Kontaktaufnahme mit Lehrkräften sollte auf unser Kommunikationskonzept geachtet werden.